

AGENTINNEN DES WANDELS



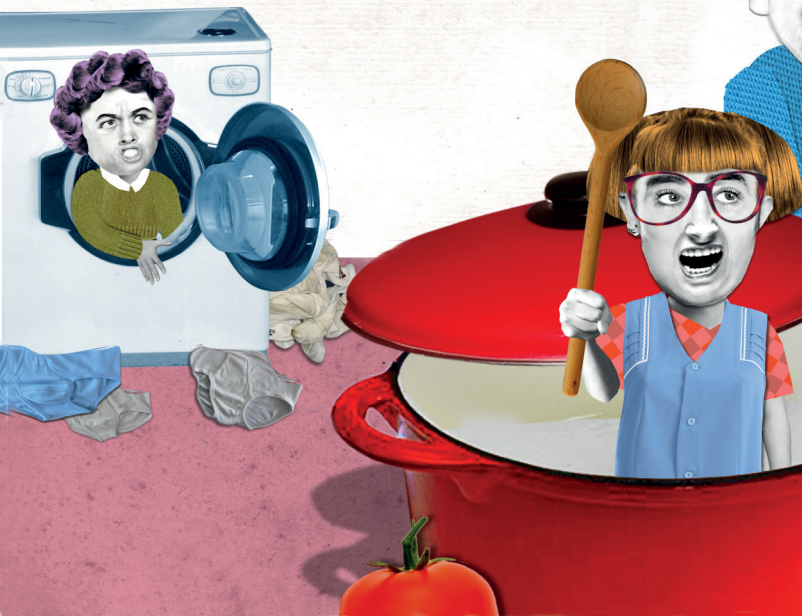
KOMMUNALE FRAUEN- UND
GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

In der Zeit, als die Nashörner noch lachten und die Frauen nur selten ins All flogen ... es gab zumindest noch keine Gleichstellung zwischen Mann und Frau, aber lassen wir das jetzt mal beiseite. Jedenfalls gab es Streit.





»Uns reicht's!«, riefen die Frauen.
»Wir werden von den Männern
unterdrückt!«, donnerten die
Frauen. »Seit Jahrhunderten!«,
erklärten sie. »Na und?«, fragten
die Männer und lachten.







»Wir müssen unsere Ehemänner um Erlaubnis bitten, wenn wir arbeiten oder ein eigenes Bankkonto eröffnen wollen«, schimpften die Frauen. Auch wenn in Ostdeutschland die Sache etwas anders lag, aber lassen wir das mal beiseite.





»Auf den Chefsesseln, in den Gerichten
und in der Politik: Nur Männer!«,
beschwerten sich die Frauen. Doch
noch immer lachten die Männer.
»Hahahaaa«, lachten sie.



»Skandal!«, empörten sich die Frauen. »Zu den Tomaten!«, riefen sie und warfen sie auf die Männer. Zwei Pfund Tomaten warfen sie.





Und sie gingen auf die Strasse ...
zu Tausenden. Darunter auch
viele Männer - aber lassen
wir das mal beiseite.



ALIEN GEGEN
MÄNNERGEWALT

GLEICHSTELLUNG!



MACHEN
SIE
PLATZ,
MONSIEUR

KARRIERE
UND KINDER
nicht nur für Männer!

GLEICHE ARBEIT
GLEICHER LOHN
'DEVIRCI EME

REIBUNG
ist
ist VERGE





»Also gut, was wollt ihr?«, fragten die Männer endlich die Frauen. »Dasselbe wie ihr!«, forderten sie. »Gleiche Rechte, Karrieren und Selbstbestimmung. Wir wollen die ... die GLEICHSTELLUNG mit euch.«



Und es wurden Frauen ernannt,
die dafür sorgen sollten. »So, so,
Gleichstellungsbeauftragte«,
sagten die Männer und
schüttelten mit dem Kopf.







Die Männer stellten ihnen Fallen.
Doch die Frauen waren schlau,
sie kämpften und stritten um
Gesetze.



Und den Männern wurde
es bange. »Zu den Sägen«,
flüsterten sie und die
Äste knackten.





»So, so«, riefen die Frauen und zeigten auf die Männer.

»Sie wollen uns klein halten«, empörten sie sich.



SELBSTBESTIMMUNGSRECHT !

**GERECHTE AUFTEILUNG VON
HAUS- UND FAMILIENARBEIT**



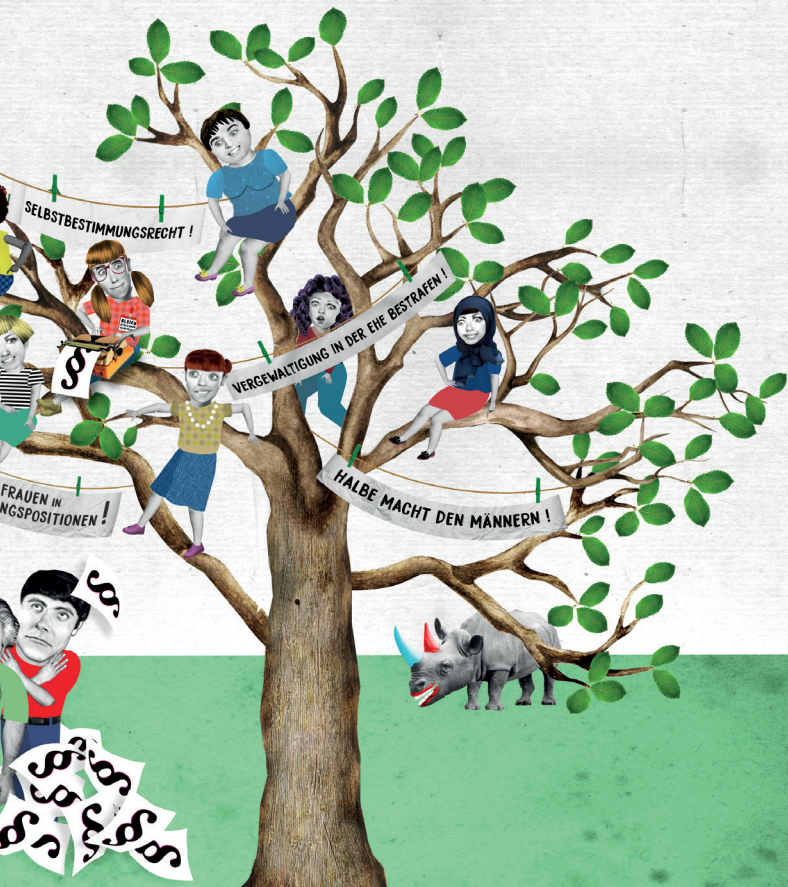


Und die Männer jammerten:
»Alles, nur keinen Wandel!«,
jammerten sie. »Oh doch!«,
riefen die Frauen
und machten
einfach weiter.



Und den Männern begann es
allmählich zu dämmern...





Vieles wurde erreicht...

...aber:

+++ Frauen in Deutschland verdienen (2022) pro Stunde durchschnittlich 4,31€ weniger als Männer
+++ Alterseinkünfte von Frauen waren (2021) im Schnitt fast 30% niedriger als die von Männern
+++ 43% der Alleinerziehenden gelten als einkommensarm
+++ 88% der Alleinerziehenden sind Mütter: +++ Mütter verbringen doppelt so viel Zeit mit ihren Kindern als Väter
+++ Frauen leisten eineinhalb mal so viel unbezahlte Sorgearbeit wie Männer
+++ nur 14 Chefredakteurinnen bei etwa 100 Regionalzeitungen
+++ 18,3% Frauenanteil in Vorständen börsenorientierter Unternehmen
+++ nur jede vierte Professur war (2022) von einer Frau besetzt
+++ 11,7% der Großstädte hatten (2022) eine Oberbürgermeisterin
+++ 126.343 weibliche Opfer von Partnerschaftsgewalt
+++ Im Jahr 2022 wurden 133 Frauen von ihrem (Ex-)Partner ermordet
+++ Folgekosten von häuslicher Gewalt in Deutschland: 3,8 Mrd. Euro pro Jahr ...

(Quellen und mehr Infos zu Daten und Fakten der Gleichstellung:
www.gleichberechtigt.org)